



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

28. Januar 2008

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2007

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 verringerte sich im Dezember 2007 auf 11,5 % gegenüber 12,3 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahreswachstumsraten von M3 für den Zeitraum von Oktober bis Dezember 2007 betrug 12,1 %, verglichen mit 12,0 % im Zeitraum von September bis November 2007.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	OKTOBER 2007	NOVEMBER 2007	DEZEMBER 2007	DURCHSCHNITT OKTOBER 2007 BIS DEZEMBER 2007
M3	12,3	12,3	11,5	12,1
M1	6,4	6,3	4,0	5,6
Buchkredite an den privaten Sektor	11,3	11,1	11,1	11,1

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so verringerte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im Dezember 2007 auf 4,0 % gegenüber 6,3 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) stieg von 16,7 % im November auf 17,7 % im Berichtsmonat. Die Vorjahrsrate

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

der marktfähigen Finanzinstrumente lag im Dezember bei 20,0 % nach 20,7 % im Vormonat.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Dezember 2007 auf 10,0 % nach 9,2 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte verlangsamte sich im Berichtsmonat auf 2,3 % (gegenüber 4,2 % im November), während die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 12,2 % im November auf 12,7 % im Berichtsmonat stieg. Bei den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor lag die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Dezember bei 11,1 % und blieb damit unverändert gegenüber dem Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften erhöhte sich im Dezember auf 14,4 % nach 14,0 % im Vormonat.² Die jährliche Wachstumsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte verringerte sich von 6,5 % im November auf 6,2 % im Dezember. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite sank im Berichtsmonat auf 7,1 % nach 7,6 % im November. Die Vorjahrsrate der Konsumentenkredite stieg im Dezember auf 5,3 % nach 5,1 % im Vormonat, während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte im selben Zeitraum von 3,1 % auf 2,8 % zurückging. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) beschleunigte sich im Dezember auf 23,8 % nach 23,5 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Dezember 2007 um 9 Mrd EUR, verglichen mit einer Zunahme um 153 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis November. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors stieg von 8,6 % im November auf 9,0 % im Berichtsmonat.

Anmerkungen

- *Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.*

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im Januar, Februar, März und April 2008 ist für den 27. Februar 2008, 31. März 2008, 25. April 2008 bzw. 29. Mai 2008 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.
- Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Zusammensetzung des Euro-Währungsgebiets, das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten, die sich auf die Zeit bis einschließlich Dezember 2000 beziehen, decken demzufolge die ursprünglichen 11 Mitgliedstaaten ab; Griechenland und Slowenien sind ab Januar 2001 bzw. Januar 2007 erfasst. Zypern und Malta sind ab Februar 2008, wenn die Daten für den Berichtsmonat Januar 2008 zur Verfügung gestellt werden, in den aggregierten Statistiken für den Euroraum erfasst.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets“/„Monetary statistics“ zur Verfügung. Dieser Abschnitt beinhaltet auch eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970), Schätzungen der sektoralen M3-Bestände sowie methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den Verfahren der Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.europa.eu>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2007

SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	NOVEMBER 2007			DEZEMBER 2007			DURCH- SCHNITT OKT. 07 - DEZ. 07
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	8620	93	12,3	8642	22	11,5	12,1
(1.1) Bargeldumlauf	619	1	7,7	627	8	8,2	8,0
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3241	24	6,1	3199	-42	3,2	5,1
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	3860	25	6,3	3826	-34	4,0	5,6
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1914	33	40,4	1971	57	41,4	41,2
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1533	-4	-4,1	1534	1	-3,6	-4,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3448	29	16,7	3505	58	17,7	17,2
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	7307	53	11,0	7332	24	10,1	10,8
(1.8) Repogeschäfte	300	12	16,0	313	12	15,7	14,8
(1.9) Geldmarktfondsanteile	700	14	11,0	680	-20	9,2	10,5
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	312	13	57,9	317	5	60,2	56,5
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1313	39	20,7	1310	-2	20,0	19,9
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	196	14	-1,0	173	-23	-6,9	-5,3
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	5911	11	8,6	5976	70	9,0	8,9
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1781	2	8,4	1812	32	9,9	9,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	121	0	11,5	120	-1	9,7	11,7
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2548	-3	7,3	2550	5	6,1	7,3
(3.4) Kapital und Rücklagen	1462	13	10,7	1494	34	13,2	11,2
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	14307	57	9,2	14446	150	10,0	9,5
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2389	-14	-4,2	2418	31	-2,3	-3,5
Darunter: Buchkredite	964	1	-1,8	965	0	-1,4	-1,8
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1425	-15	-5,6	1453	31	-2,7	-4,5
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	11918	71	12,2	12028	119	12,7	12,4
Darunter: Buchkredite	10107	66	11,1	10156	58	11,1	11,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	898	13	36,3	949	52	42,6	38,1
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	914	-8	6,2	923	9	7,5	7,0
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	696	43	-	626	-74	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-275	18	-	-281	-7	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2007

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	NOVEMBER 2007			DEZEMBER 2007			DURCHSCHNITT OKT. 07 - DEZ. 07
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	8575	95	12,2	8692	118	11,4	11,9
(1.1) Bargeldumlauf	619	5	8,1	639	20	7,7	8,0
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3212	36	5,4	3270	58	3,3	4,8
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	3831	41	5,9	3909	78	4,0	5,3
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1916	27	40,9	1985	69	41,0	41,2
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1519	-6	-4,1	1540	21	-3,6	-4,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3435	21	17,0	3524	90	17,6	17,3
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	7265	62	10,8	7433	168	10,0	10,6
(1.8) Repogeschäfte	300	8	15,9	281	-19	14,2	14,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	697	12	11,0	661	-36	9,0	10,5
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	312	13	57,9	317	5	60,2	56,5
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1309	33	20,7	1260	-50	19,9	19,8
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	200	16	-0,9	152	-48	-7,1	-5,4
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	5905	2	8,6	5980	80	9,0	8,9
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1772	3	8,4	1822	51	9,9	9,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	120	1	11,5	121	0	9,5	11,6
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2555	-6	7,3	2543	-9	6,1	7,3
(3.4) Kapital und Rücklagen	1458	5	10,7	1494	38	13,1	11,2
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	14309	97	9,2	14397	100	10,0	9,5
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2398	0	-4,2	2393	-2	-2,1	-3,5
Darunter: Buchkredite	963	1	-1,9	974	11	-1,4	-1,8
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1435	-1	-5,6	1419	-14	-2,7	-4,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	11911	97	12,2	12004	102	12,7	12,4
Darunter: Buchkredite	10111	87	11,1	10146	44	11,1	11,1
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	895	15	36,3	953	58	42,6	38,1
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	905	-5	6,2	905	0	7,4	7,0
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	701	32	-	645	-60	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-331	-16	-	-218	111	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: DEZEMBER 2007**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	OKTOBER 2007	NOVEMBER 2007	DEZEMBER 2007
(1) M1	3,1	3,0	1,9
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,6	0,6	0,6
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	2,4	2,4	1,3
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	6,5	6,4	6,8
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	2,7	3,0	2,8
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	12,3	12,3	11,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: DEZEMBER 2007**

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	NOVEMBER 2007				DEZEMBER 2007			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibungen/ Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibungen/ Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c)								
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4327	57	-1	14,0	4383	60	-3	14,4
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1267	21	0	11,6	1276	10	-1	12,7
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	842	12	0	21,2	856	16	-2	21,8
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2217	24	0	12,8	2251	33	-1	12,7
(2) Kredite an private Haushalte ^(d)	4800	27	-1	6,5	4808	13	-5	6,2
(2.1) Konsumentenkredite	614	0	0	5,1	618	5	-1	5,3
(2.2) Wohnungsbaukredite	3428	21	0	7,6	3437	10	-1	7,1
(2.3) Sonstige Kredite ^(d)	758	6	0	3,1	753	-2	-3	2,8
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	875	10	0	23,5	859	-15	0	23,8
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	109	-7	0	14,9	96	-13	0	16,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.